



Wasser-Basketball

bei der Schwimmnacht am 27.07.2012 im Dreisambad Kirchzarten

Basketball im Sommer auf dem Freiplatz?? Viel zu heiß !!

Jetzt gibt es die coole Variante im Wasser.

Die Spielidee:

Zwei Teams spielen im Wasser 3-3 auf zwei Körbe. Die Körbe stehen am Beckenrand und befinden sich über Sprunghöhe. Der Ball darf nur schwimmend fortbewegt werden (Dribbling). Die Spieler können im Becken stehen. Werfen und Passen wie im richtigen Spiel. Fair Play und riesen Spaß ist angesagt.

Anmeldung:

Der Spielplan und die Spielzeit wird nach Anmeldeschluss (25.07.12) 2 Tage vor der Schwimmnacht per Email verschickt. Bei genügend Anmeldungen wird in verschiedenen Altersklassen gespielt. Die Teams können auch gemischt (verschiedene Altersklassen und Geschlecht, z.B. Oma, Vater, Mutter, Sohn) gemeldet werden. Gespielt wird im Rutschbecken im Bereich der Wasserfälle.

Anmeldung als Team (3-4 Spieler) per Email an oliver@mayer-team.de. Die teilnehmenden Spieler/innen müssen mind. 140 cm groß sein.

Die Teilnahmegebühr von 5 € wird bei der Schwimmnacht beim Turnierbeginn kassiert.

Bei der Anmeldung bitte folgende Angaben machen:

Teamname: _____

Emailadresse: _____

Alter und Vorname aller Spieler: _____

Anmeldeschluss: Di., 24.07.12

Die Spielregeln:

Ausball:

Kommt der Ball außerhalb des Beckens auf, bekommt die Mannschaft die nicht zuletzt am Ball war am Beckenrand im Wasser den Ball zum Einwurf.

Fortbewegen (Dribbling):

Wenn ein Spieler den Ball fängt und mit einem oder beiden Füßen am Boden steht, darf er sich nicht fortbewegen. Er darf nur passen oder auf den Korb werfen.

Das Laufen mit Ball im Wasser ist verboten. (Schrittfehler)

Ein Spieler darf sich mit dem Ball nur schwimmend fortbewegen. Der Ball schwimmt dabei frei zwischen beiden Armen und Kopf im Wasser. (Dribbling) Nimmt ein Spieler den Ball nach dem Schwimmen wieder in eine oder beide Hände und oder steht er mit einem oder beiden Füßen wieder auf dem Beckenboden, darf er sich nicht weiter fortbewegen und muss den Ball zu einem Mitspieler passen oder auf den Korb werfen. Hierzu darf er vom Beckenboden abspringen. Schwimmt der Angreifer erneut mit dem Ball ist dies ein Regelverstoß (Doppeldribbling)

Bei einem Regelverstoß, bekommt die andere Mannschaft den Ball am Beckenrand im Wasser zum Einwurf.

Verteidigung:

Wenn ein Angreifer im Wasser steht und den Ball in einer oder beiden Händen hält, darf der Verteidiger ihm den Ball nicht wegnehmen. (Foul)

Der Verteidiger darf den Ball beim Passen abfangen. (Steal)

Der Verteidiger darf den Ball einem Angreifer beim Schwimmen wegnehmen. Dabei darf er den Angreifer weder Untertauchen noch ihn wegschubsen, schlagen, Wasser in die Augen spritzen oder den Arm wegziehen. Es darf nur der Ball gespielt werden. (Steal)

Leichter Körperkontakt ist erlaubt, wenn der Gegner keinen Ball hat. Untertauchen, wegschubsen, festhalten, mit Wasser in die Augen spritzen, etc. ist verboten. (Foul)

Korbwurf:

Ein erfolgreicher Korbwurf zählt immer 2 Punkte. (Treffer)

Wird ein Spieler beim Wurf gefoult und der Ball geht trotzdem in den Korb, zählt der Korb und die gefoulte Mannschaft bekommt einen zusätzlichen Ballbesitz an der Mittellinie. (Foul beim erfolgreichen Wurf)

Wird ein Spieler beim Wurf gefoult und der Ball geht nicht in den Korb, bekommt die gefoulte Mannschaft einen Punkt und einen zusätzlichen Ballbesitz an der Mittellinie. (Foul beim Wurf)

Alle anderen Fouls werden mit einem Einwurf am Beckenrand für die gefoulte Mannschaft bestraft. (Foul im Wasser)

Nach einem Korberfolg der angreifenden Mannschaft bekommt die verteidigende Mannschaft den Ball unterm eigenen Korb zum Einwurf. (nach Korberfolg)